

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/101(VI)/19			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 05.06.2019	Altes Rathaus, Hansesaal	17:00 Uhr	18:25 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 08.05.2019
- 2 Einwohnerfragestunde**
- Lenkungsausschuss**
- 3 Beschlussvorlagen**
- 3.1 Kosten- und Finanzierungsübersicht zur Entwicklungsmaßnahme Rothensee mit Stand vom 31.12.2018
BE: Amt 61 DS0084/19
- 4 Anfragen und Mitteilungen**
BE: Bg III und Bg VI
- Finanz- und Grundstücksausschuss**
- 5 Beschlussvorlagen**
- 5.1 Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2018 der Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH
BE: II/01 DS0204/19
- 5.2 Jahresabschluss 2018 der Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG
BE: II/01 DS0224/19

5.3	Jahresabschluss 2018 der Städtische Werke Magdeburg Verwaltungs-GmbH BE: II/01	DS0225/19
5.4	Jahresabschluss 2018 der GISE-Gesellschaft für Innovation, Sanierung und Entsorgung mbH (GISE mbH) BE: II/01	DS0228/19
5.5	Entgeltordnung Gesellschaftshaus Magdeburg BE: FB 41	DS0068/19
5.6	Grundsatzbeschluss zur Erweiterung der Grundschulkapazitäten in Buckau BE: FB 40	DS0172/19
5.6.1	Grundsatzbeschluss zur Erweiterung der Grundschulkapazitäten in Buckau (Änderungsantrag des BSS vom 08.05.2019)	DS0172/19/1
5.7	Grundsatzbeschluss Ausbau der Wegeverbindung durch die Kreuzhorst BE: Amt 61	DS0036/19
5.8	Grundsatzbeschluss Grundhafter Ausbau Egelner Straße (2020-2022) BE: Amt 66	DS0160/19
5.9	Konzept hinsichtlich der zukünftigen Neuordnung der Wirtschaftsförderung in der Landeshauptstadt Magdeburg in Bezug auf die GWM BE: Dez. III	DS0534/18
6	Informationen	
6.1	Auswirkungen der Steuerschätzung Mai 2019 auf die Steuereinnahmen 2020 ff. BE: FB 02	I0144/19
7	Anträge und Stellungnahmen	
7.1	MVB-Shoppingticket für Familien (Antrag Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 05.20.2019)	A0026/19
7.1.1	MVB-Shoppingticket für Familien BE: II/01	S0148/19
8	Anfragen und Mitteilungen	
9	Sachstand EÜERA BE: BG VI	

Anwesend:

Mitglieder des Gremiums

Hans-Jörg Schuster
 Marko Ehlebe
 Jens Rösler
 Karsten Köpp
 Chris Scheunchen
 Jürgen Canehl

Vertreter

Manuel Rupsch
 Hubert Salzborn

Geschäftsführung

Birgit Synakewicz

Verwaltung

Frau Behrendt, FBLin 02
 Herr Erxleben, FB 02
 Frau Marxmeier, Dez. III
 Herr Dr. Scheidemann, Bg VI
 Herr Nitsche, Bg III
 Herr Böttcher, Dez. III
 Frau Beitz, FB 41
 Herr Gerth, FB 41
 Herr Constabel, Amt 66
 Herr Schlenker Eb KGm
 Frau Frost, FBLin 23
 Frau Richter, FBLin 40

Gäste

Herr Rieß, „Volksstimme“
 Herr Lackner, GF Wobau GmbH

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Rösler eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 6 Stadträte anwesend.

1.1. Bestätigung der Tagesordnung

Herr Canehl bittet als Einbringer des Antrages um weitere Vertagung des TOP 7.1 – MVB – Shoppingticket für Familien. Hier soll es im Vorfeld noch Abstimmung in der Fraktion geben. Er wird rechtzeitig informieren, wann dieser Antrag wieder im FG behandelt werden soll.

Die geänderte Tagesordnung wird mit 6 – 0 – 0 bestätigt.

1.2. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 08.05.2019 und 22.05.2019

Die öffentliche Niederschrift vom 8. Mai 2019 wird mit 3 – 0 – 3 bestätigt.

2. Einwohnerfragestunde

entfällt

Lenkungsausschuss

3. Beschlussvorlagen

- 3.1. Kosten- und Finanzierungsübersicht zur Entwicklungsmaßnahme Rothensee mit Stand vom 31.12.2018 DS0084/19
-

Herr Köpp und **Herr Ehlebe** erscheinen zur Sitzung.

Herr Dr. Scheidemann macht einige ergänzende Ausführungen zur Drucksache. Dabei geht er vorrangig auf die Entwicklung der Finanzen bis 2021 und die geplanten Maßnahmen ein und merkt an, dass diese Auflistung dem Landesverwaltungsamt vorgelegt werden muss. Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0084/19 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

4. Anfragen und Mitteilungen

Frau Marxmeier berichtet von der Geländeauffüllung im nördlichen Bereich an der Büdener Straße. Dort wurden bei Probeschürfungen archäologische Funde geborgen.

Herr Canehl fragt nach, was konkret gefunden wurde. Neben Verfärbungen im Erdreich wurden Scherben und Haushaltsreste aus der Bronze- und Steinzeit gefunden, so **Frau Marxmeier**. Weitere Informationen und/oder Anfragen gab es im öffentlichen Teil des Lenkungsausschusses nicht.

Finanz- und Grundstücksausschuss

5. Beschlussvorlagen

- 5.1. Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2018 der Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH DS0204/19
-

Frau Brennecke bringt die Drucksache ein und macht einige ergänzende Ausführungen zu ausgewählten Aufwands- bzw. Ertragspositionen.

Herr Lackner erläutert den Umgang mit dem erzielten Überschuss, welcher zum Teil an die LH MD ausgeschüttet bzw. auf neue Rechnung vorgetragen wird. Dies ist erforderlich, um den Cash Flow zu bedienen, welcher Planungssicherheit und mögliche Steuerungsmaßnahmen schafft.

Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0204/19 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 5.2. Jahresabschluss 2018 der Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG DS0224/19
-

Die Drucksache wird von den Anwesenden zur Kenntnis genommen und es kommt ohne Diskussion zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0224/19 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 5.3. Jahresabschluss 2018 der Städtische Werke Magdeburg Ver- DS0225/19
 waltungs-GmbH

Die Drucksache wird von den Anwesenden zur Kenntnis genommen und es kommt ohne Diskussion zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0225/19 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 5.4. Jahresabschluss 2018 der GISE-Gesellschaft für Innovation, DS0228/19
 Sanierung und Entsorgung mbH (GISE mbH)

Die Drucksache wird von den Anwesenden zur Kenntnis genommen und es kommt ohne Diskussion zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0228/19 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 5.5. Entgeltordnung Gesellschaftshaus Magdeburg DS0068/19

Herr Gerth macht umfangreiche ergänzende Ausführungen zum Beschluss. Er führt aus, dass eine höhere Flexibilität durch die neue Entgeltordnung erreicht werden soll, da aktuell bspw. Gruppen- und/oder Sondertarife nicht geregelt sind. Weiterhin geht er auf ausgewählte Tarife detailliert ein und merkt an, dass die Erhöhung dennoch sozialverträglich gestaltet wurde. In der sich kurzen anschließenden Diskussion wird über die möglichen Einnahmeerhöhungen gesprochen, die aber nur marginal sind und lediglich zu einer geringfügigen Haushaltsentlastung führen.

Es kommt zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0068/19 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 5.6. Grundsatzbeschluss zur Erweiterung der Grundschulkapazitäten DS0172/19
 in Buckau

- 5.6.1. Grundsatzbeschluss zur Erweiterung der Grundschulkapazitäten DS0172/19/1
 in Buckau

Herr Rösler ruft die Drucksache zum 2. Mal im FG auf, da die Behandlung zu großen Teilen bereits in der Sitzung am 22. Mai erfolgt ist. Er bittet um nochmalige Einbringung, sofern neue Erkenntnisse zur Zuwegung gewonnen wurden.

Frau Richter bringt die Drucksache kurz ein und „wirbt“ für die Beschlussfassung durch den Stadtrat, da andere Entscheidungen zu unnötigem Zeitverzug führen würden.

Herr Canehl bringt den vorliegenden Änderungsantrag des BSS ein und macht ergänzende Ausführungen, bspw. die Vorortsituation und weitere bauliche Aspekte und Grundstücksfragen. Abschließend stellt er fest, dass er es für sinnvoller hält, in der Karl – Schmidt – Str. zu bauen, als die vorgeschlagene Variante der LH MD zu unterstützen.

Frau Richter weist nochmals mit Nachdruck daraufhin, dass die Ablehnung des Beschlussvorschlags zu einem enormen Zeitverzug führen würde, da neuerliche Verhandlungen mit Grundstückseigentümern geführt werden müssen, ohne dass bekannt ist, dass die betreffenden Grundstücke tatsächlich von der LH MD erworben werden können. Sie erläutert alle Vorteile des angebotenen Standortes „Schanzenweg“ und erbittet eine entsprechende Beschlussfassung.

Die Änderungsantrag DS0172/19/1 wird dem Stadtrat mit 2 – 3 – 3 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Drucksache DS0172/19 wird dem Stadtrat mit 3 – 2 – 3 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 5.7. Grundsatzbeschluss Ausbau der Wegeverbindung durch die Kreuzhorst DS0036/19

Herr Rösler begrüßt die Drucksache, denn dieser Sachverhalt wurde seitens der Stadträte schon lange gefordert und nun gerät die Angelegenheit in Bewegung. Der Vertreter des Amtes 61 legt dar, dass die Vorplanung ca. 40 Tsd. EUR kosten wird und der Beschluss Grundlage für die Akquirierung von Fördermitteln bildet. In der sich anschließenden kurzen Diskussion wird über die Ausführung als „Hosenträgerweg“ gesprochen sowie die Nutzung des Weges als Wander- und Forstweg und dem erforderlichen künftigen Instandhaltungsaufwand. Dabei werden zwei Betonstreifen von jeweils 80 cm mit einem mittleren Grünstreifen errichtet, so dass den Weg Fußgänger/Radfahrer (einschließlich Anhänger) und Kraftfahrzeuge nutzen können. Als Richtwert für die Instandhaltung und den Winterdienst wird 1 EUR pro m² im Jahr veranschlagt.

Die Drucksache DS0036/19 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 5.8. Grundsatzbeschluss Grundhafter Ausbau Egelner Straße (2020-2022) DS0160/19

Herr Constabel macht einige ergänzende Ausführungen zum Beschlussvorschlag. Bei Beschlussfassung sollen die erforderlichen Haushaltsmittel in die Planung für das Jahr 2020 eingestellt werden.

In der sich anschließenden Diskussion wird über die Bürgerbeteiligung debattiert, die Einnahme von Straßenausbaubeiträgen beleuchtet und einige Ausführungsdetails besprochen.

Die Drucksache DS0160/19 wird dem Stadtrat mit 4 – 0 – 4 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 5.9. Konzept hinsichtlich der zukünftigen Neuordnung der Wirtschaftsförderung in der Landeshauptstadt Magdeburg in Bezug auf die GWM DS0534/18

Herr Nitsche macht umfangreiche und detaillierte Ausführungen zur Drucksache und den damit verbundenen Auswirkungen. Dabei geht er u. a. auf die Personalsituation, die Aufgaben und deren Finanzierung ein. Ziel ist es, das Profil der Wirtschaftsförderung weiter zu schärfen.

Auf Nachfrage von **Herrn Rösler** erläutert **Herr Nitsche** den Personaleinsatz bis 2020 und die Aufgabenübergabe an das Forum Gestaltung.

Herr Schuster lobt die gute „Entflechtung“.

Die Drucksache DS0534/18 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

6. Informationen

- 6.1. Auswirkungen der Steuerschätzung Mai 2019 auf die Steuereinnahmen 2020 ff. I0144/19

Frau Behrendt macht umfangreiche ergänzende Ausführungen zur Information. Sie stellt fest, dass nach der aktuellen Steuerschätzung in den Jahren 2019 bis 2022 mit Mindereinnahmen in Höhe von 35 Mio. EUR zu rechnen ist. Dies wird die Planungen der LH MD in den kommenden Jahren gravierend beeinflussen.

Herr Köpp merkt an, dass es sich um den Vergleich von geschätzten Sollzahlen handelt. Diese Schätzungen waren früher höher und werden jetzt der wirtschaftlichen Entwicklung angepasst.

Die Information I0144/19 wird zur Kenntnis genommen.

7. Anträge

7.1.	MVB-Shoppingticket für Familien	A0026/19
7.1.1.	MVB-Shoppingticket für Familien	S0148/19

vertagt

8. Anfragen und Mitteilungen

Es gab keine Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil der Sitzung des Finanz- und Grundstücksausschusses.

9. Sachstand EÜERA

Herr Canehl stellt mit Blick auf den möglichen Fertigstellungstermin der Eisenbahnüberführung fest, dass dem Stadtrat seit März 2018 ein Finanzierungsvolumen in Höhe von 139 Mio. EUR seitens der LH MD benannt worden ist. Eine Anpassung und/oder Ergänzung dieser Zahl ist nicht bekannt. Er fragt heute nach, wie hoch der Kostenrahmen aktuell geschätzt wird. Hierzu erbittet er konkrete Aussagen.

Herr Dr. Scheidemann informiert die Anwesenden zuerst über den Bautenstand. Dabei geht er auf die Vorortsituation und die in den nächsten Wochen geplanten Maßnahmen detailliert ein. Verschiedene Stadträte möchten wissen, wann die „Durchfahrt“ für Fußgänger und Radfahrer wieder möglich sein wird und ab wann die Straßenbahnen rollen können.

Herr Rösler fragt auch nach dem erforderlichen Gleisviereck und dem dortigen Bautenstand. Die Freigabe der Null-Ebene für den Fußgänger- und Radverkehr ist für Ende 2019 vorgesehen. Im Jahr 2020 soll die Freigabe für den Straßenbahnverkehr über den Willy-Brandt-Platz erfolgen. Die Aufbruchmaßnahmen für den Abwasserkanal Editha Ring/Damaschkeplatz haben begonnen, so **Herr Dr. Scheidemann**

Zur finanziellen Lage führt **Herr Dr. Scheidemann** aus, dass immer wieder Nachträge eintreffen, die zum Teil anerkannt, aber auch abgelehnt werden. Mit Blick auf die länger als ursprünglich geplante Bauzeit verweist er auf die Aussage des Oberbürgermeisters, dass sich die Kosten dadurch zwangsläufig erhöhen. Dennoch kann er zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch keine belastbare Zahl nennen.

Herr Canehl äußert seinen Unmut zu dieser Aussage.

Herr Rösler erbittet zu einer der ersten Sitzungen des neuen Stadtrates kompetente Informationen zu den Nachträgen und dem aktuellen Kostenrahmen.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der Sitzung am 14. August 2019.

Jens Rösler
Stellvertretender Vorsitzender

Birgit Synakewicz
Schriftführerin